



## Inhaltsverzeichnis

## Seite

### Ergänzung Ehrengräbersatzung

98

### Öffentliche Bekanntmachungen

99

Umbenennung von Straßen im Ortsteil Cospeda, Straßenbenennung im Ortsteil Vierzehnheiligen

99

Ausschusssitzung

99

Öffentliche Bekanntmachung der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post (RegTP)

100

Öffentliche Bekanntmachung über eine nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Jena

100

### Öffentliche Ausschreibungen

100

Umfeld Intershop Tower in Jena, Frei- und Verkehrsanlagen, Straßenbeleuchtung

100

Leitungsverlegungen der SWJ-P im Bereich Leutragraben, Johannisstraße, Pulvergasse, Eichplatz

100

Wohngebiet Himmelreich: Rad-, Gehweg

102

### Verschiedenes

103

Maßnahmen der Wohnungsbauförderung 2003

103

Umweltpreis und Fotowettbewerb zum Jenaer Umwelttag 2003

104

Aktuelle Verkehrssituation im Stadtgebiet

104

**Amtsblatt** Herausgeber: Stadtverwaltung Jena, Büro Oberbürgermeister, verantw. Redakteurin: Claudia Zienert  
*Anschrift:* Stadtverwaltung Jena, Büro Oberbürgermeister, Postfach 10 03 38, 07703 Jena, Fax: 49-20 20,  
Telefon: 49-21 10. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Alle Angaben ohne Gewähr.  
*Druck:* Saale Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena gGmbH, anerkannte Werkstatt, § 136 SGB IX, Am Flutgraben 14,  
07743 Jena. Das Amtsblatt der Stadt Jena ist das offizielle Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Jena und erscheint  
wöchentlich, jeweils Donnerstag, Einzelbezug: 0,60 € - Jahres-ABO: bei Bezug auf Rechnung 28,80 €, bei Bezug im  
Lastschriftverfahren 26,40 €, zzgl. Vertriebsgebühr: 0,25 €. Kündigungstermine: 30.06. und 31.12. eines Jahres -  
Kündigungsfrist: 1 Tag vor o.g. Terminen (Datum des Poststempels) - Redaktionsschluss: 14. März 2003  
(Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21. März 2003)

## Ergänzung Ehrengräbersatzung

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 22.01.2003 beschlossen:

Die Ehrengräbersatzung der Stadt Jena wird in der Anlage 2 „Schützenswerte Grabstätten der Stadt Jena“ wie folgt ergänzt:

Domaschk, Matthias  
12.06.1957-12.04.1981  
Feinmechaniker  
Nordfriedhof  
UH IIIA, UW Nr. 15

Liebmann, Otto  
25.02.1840-14.01.1912  
Professor Dr. phil. habil.  
Nordfriedhof  
Feld 4b, AU Nr. 5

Müller, Wilhelm  
13.02.1832-19.06.1909  
Geheimrat, Professor Dr. med.  
Nordfriedhof  
Feld 3 AU Nr. 8

ausgefertigt:  
Jena, 10.03.2003  
Stadt Jena  
DER OBERBÜRGERMEISTER

gez. Dr. habil. P. Röhlinger  
(Oberbürgermeister) (Siegel)

**Matthias Domaschk** wurde am 12. Juni 1957 in Görlitz geboren. Seine Familie kam 1964 nach Jena. Nach dem Schulbesuch begann er eine Facharbeiterausbildung mit Abitur als Feinmechaniker. Im Zusammenhang mit der Ausbürgerung von Wolf Biermann wurde er mehrfach verhört, es erfolgten Hausdurchsuchungen. Weil er sich stark in der oppositionellen Friedensbewegung engagierte, wurde er vier Wochen vor dem Abitur von den Prüfungen ausgeschlossen, so dass ihm nur der Facharbeiterabschluss möglich war. Er arbeitete als Feinmechaniker bei Zeiss und am ZIMET.

Am 12. April 1981 kam er in der Untersuchungshaftanstalt des MfS in Gera unter bis zum heutigen Tag ungeklärten Umständen zu Tode.

Die Grabstätte befindet sich im Urnenhain IIIA in einem Bereich des denkmalgeschützten Nordfriedhofes, der durch Erhalt des ursprünglichen Charakters und der gartenarchitektonischen Gestaltung besonders schützenswert ist. Die festgelegten Grabmalformen sind ein wichtiges Detail. Die einzigartige Anordnung von Holzgrabmalen ist erhaltenswerter Bestandteil im Urnenhain IIIA. Die Grabmale der Familie Domaschk sind Bestandteil dieser Gestaltung.

**Otto Liebmann**, Philosoph, wurde 1840 in Löwenberg geboren. Er besuchte dort das Gymnasium und studierte in Jena bei Kuno Fischer sowie in Leipzig und Halle Philosophie. 1863 promovierte er in Halle zum Dr. phil., 1866 erfolgte die Habilitation in Tübingen. 1870/71 nahm er am Krieg gegen Frankreich teil und wurde 1872 als Professor nach Straßburg berufen. Als Nachfolger Fortlages folgte er 1882 einem Ruf nach Jena, wo er bis zu seiner Pensionierung 1911 wirkte. Liebmann starb 1912 in Jena.

Besondere Bekanntheit erwarb er sich durch sein Jugendwerk „Kant und die Epigonen“ (1865), das den wesentlichen Anstoß zur Ausbildung des Neukantianismus gab. Weitere wichtige Veröffentlichungen sind: „Zur Analyse der Wirklichkeit“ (1876), „Die Klimax der Theorien“ und das viel gelesene Erlebnisbuch „Vier Monate vor Paris“ (1871, 1896). Sein zweibändiges Hauptwerk „Gedanken und Tatsachen (1882/1904) stand unter dem Motto „Zurück zu Kant“ und wurde von den Marxisten als Ideologie der Bourgeoisie verdammt.

Gerade in den letzten Jahren hat die Philosophie Liebmanns erneut verstärkte Bedeutung gefunden, wie Neuauflagen seiner Werke zeigen. Es ist geplant, die im Universitätsarchiv aufbewahrten Vorlesungsmitschriften seiner Schüler zu editieren.

**Wilhelm Müller**, in Nürnberg am 13. Februar 1832 geboren, studierte in München Medizin, wurde 1855 in Erlangen approbiert und promoviert. 1858 habilitierte er sich ebenfalls in Erlangen. Bereits mit 32 Jahren wurde er 1864 als ordentlicher Professor für Pathologische Anatomie nach Jena berufen und vertrat hier 45 Jahre bis zu seinem Tode 1909 das Fachgebiet in der medizinischen Fakultät der Jenaer Universität. In ganz besonderem Maße widmete er sich der Obduktionstätigkeit und hat schließlich 80-90% der standesamtlich gemeldeten Verstorbenen sezirt. Diese umfangreiche Sektionstätigkeit darf als besonderes Verdienst Müllers hervorgehoben werden. Es konnten neue Einsichten in Krankheitsverläufe und Behandlungseffekte sowie in deren morphologische Grundlagen gewonnen werden. Durch die akribische Aufzeichnung der erhobenen Befunde, Messungen und Wägungen verschiedener Organe ist eine umfangreiche pathologisch-anatomische Sammlung im Jenaer Institut entstanden.

Müller hat sich wissenschaftlich u.a. mit dem Bau gesunder und krankhafter Lymphdrüsen sowie mit dem Bau und der Ausbreitung von Gefäßen in Geschwülsten befasst. Die wohl beste wissenschaftliche Abhandlung erschien 1883 unter dem Titel „Massenverhältnisse des menschlichen Herzens“.

Als erster Lehrstuhlinhaber für Pathologische Anatomie an der Jenaer Universität hat sich Müller um die Begründung und den Aufbau des Fachgebietes bleibende Verdienste erworben. Als Teilnehmer am „Jenaer Naturwissenschaftlichen Referierabend von 1898“ sind neben Müller und Ernst Haeckel - beide verband eine tiefe Freundschaft - Ernst Abbe, Wilhelm Biedermann, Max Fürbringer, Adolf Winkelmann u.a. zu nennen.

Müller zählte nicht nur als Gelehrter sondern schon nach wenigen Jahren auch wegen seiner Originalität zu den markantesten Jenaer Persönlichkeiten seiner Zeit. Wegen seiner starken Sektionstätigkeit hieß er im Volksmund sprichwörtlich nur der „Leichenmüller“.

Die Grabstätte befindet sich im Randbereich unmittelbar am Haupteinfahrtsweg und im denkmalpflegerisch sehr wichtigen Feldbereich F1 bis F8. Der Grabstein hat die zeittypische und heute völlig aus der Grabgestaltung verschwundene Form des kleinen Obelisken. Der Stein ist unverändert zu erhalten.

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Umbenennung von Straßen im Ortsteil Cospeda, Straßenbenennung im Ortsteil Vierzehnheiligen

Der Kulturausschuss der Stadt Jena hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.03.2003 Straßenbezeichnungen vergeben bzw. umbenannt:

#### Ortsteil Vierzehnheiligen

Die bisher namenlosen Ortsstraßen im Ortsteil Vierzehnheiligen erhalten die Straßenbezeichnung „Vierzehnheiligen“.

#### Ortsteil Cospeda

1. Der bisherige Straßename „*Amselweg*“ wird geändert.  
Er erhält die Straßenbezeichnung „**Fasanenweg**“.
2. Die „*Closewitzer Straße*“ wird umbenannt.  
Sie erhält die Straßenbezeichnung „**Closewitzer Weg**“.
3. Der „*Haselstrauchweg*“ wird umbenannt.  
Er erhält die Straßenbezeichnung „**Am Windknollen**“.
4. Der „*Lerchenweg*“ wird umbenannt.  
Er erhält die Straßenbezeichnung „**Starweg**“.
5. Der „*Weißdornweg*“ wird umbenannt.  
Er erhält die Straßenbezeichnung „**Rotdornweg**“.

Die neuen Straßenbezeichnungen werden ab dem 01. Juni 2003 wirksam.

Diese Verfügung gilt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Jena als bekanntgegeben. Ab diesem Zeitpunkt kann gegen sie innerhalb eines Monats schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Jena, Am Anger 15 in 07743 Jena oder beim Verkehrsplanungs- und Tiefbauamt, Leutragraben 1 in 07743 Jena, Widerspruch erhoben und diese Verfügung mit ihrer Begründung einschließlich dem entsprechenden Kartenmaterial während der Dienstzeit eingesehen werden.

Jena, 13. März 2003

Stadt Jena

DER OBERBÜRGERMEISTER

Dr. habil. P. Röhlinger  
Oberbürgermeister

(Siegel)



## Öffentliche Bekanntmachung Ausschusssitzung

Am **25.03.2003, 18.00 Uhr**, findet im „**Schillerhof**“, Blauer Saal des Film e.V. Kinos, die nächste Sitzung des **Kulturausschusses** statt.

#### Tagesordnung:

- Protokollkontrolle
- Entgeltregelung des Schullandheimes „Stern“
- „Schillerhof“ als Medienzentrum: Vorstellung der Arbeit des
  - Offenen Hörfunkkanals Jena
  - Film e.V.
  - „venestra institut“
- Deutsche Filmfestspiele Mai 2004

#### Der Ausschussvorsitzende

\*\*\*

Am **27.03.2003, 17.00 Uhr**, findet im Plenarsaal des Rathauses die Sitzung des **Stadtentwicklungsausschusses** statt.

#### Tagesordnung:

- Tagesordnung
- Protokollkontrolle (Protokoll SEA 13.03.2003)
- Vorstellung Entwurfsplanung Ostumgehung 2. BA (Käthe-Kollwitz-Straße bis Fischergasse)
- Widmung eines Teilgrundstücks der Weimarerischen Straße im Ortsteil Isserstedt
- Beschlussvorlage Widmung Carl-Orff-Straße im Wohngebiet „Himmelreich“
- Beschlussvorlage Widmung Lortzingweg
- Beschlussvorlage Widmung Johann-Nikolaus-Bach-Weg
- Beschlussvorlage Widmung Carl-Stamitz-Weg
- Sanierungsgebiet K.-Liebknecht-Straße: Einsatz von Städtebaufördermitteln – Straßenplanung K.-Liebknecht-Straße (Steinweg bis Kreuzung Jenzigweg, Lph 1+2)
- Sanierungsgebiet K.-Liebknecht-Straße: Einsatz von Städtebaufördermitteln - Straßenbau Breite Straße 1. + 2. BA
- Berichtsvorlage Sachstand Wasserkraftanlage, Verwendung Pachtzins
- Berichtsvorlage Sachstand zur Dienstleistungsausschreibung ZRO, Restabfallentsorgung ab 06/2005
- Sonstiges

#### Der Ausschussvorsitzende

## Öffentliche Bekanntmachung der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post (RegTP)

Die Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post (RegTP) gibt bekannt, dass die Deutsche Telekom AG, Sitz Bonn, die Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Grundbuchbereinigungsgesetz für Telekommunikationsanlagen (Kabelkanalanlagen mit Kabelkanalfomsteinen, Kabelkanalrohren und Kabelschächten) in der Stadt Jena beantragt hat. Betroffen sind folgende Gemarkungen: Jena, Flur 5 Flurstücke (FSt.) 96 und 97, Flur 6 FSt. 5/3, Lobeda, Flur 1 FSt. 164/6 und 173/5, Flur 7 FSt. 3/8, 3/9, 14/13 und 14/21, Löbstedt, Flur 3 FSt. 91/12, 91/13, 95/10, 95/11, 96/11, 242/1 und 503/1, Wenigenjena, Flur 4 FSt. 1/2, 2, 3/8, 3/9, 3/13 und 16. Jeder von den Telekommunikationsanlagen Betroffene kann innerhalb von vier Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an die Antragsunterlagen bei der RegTP, Außenstelle Erfurt, Z22-9 B 571/02, Zimmer 403, Zeppelinstraße 16, 99096 Erfurt einsehen und schriftlich bzw. zur Niederschrift Widerspruch einlegen. Entsprechende Formulare sind dort erhältlich. Die Vereinbarung eines Termins oder ggf. eines anderen Ortes für die Einsichtnahme erfolgt unter der Tel.-Nr.: (03 61) 73 98-145. Erfurt, 13.03.03 RegTP

## Öffentliche Bekanntmachung

Am 29.03.2003, um 10.00 Uhr, findet im Rathaus, Markt 1, eine nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft der Stadt Jena statt.

### Tagesordnung:

- Begrüßung
- Beschluss der Satzung
- Beschluss der Teilung der einen, kraft Gesetz nach § 8 Abs. 1 Bundesjagdgesetz, innerhalb der politischen Grenzen der Stadt Jena bestehenden Jagdgenossenschaft gemäß den Anträgen der Vorsteher der bisher nur faktisch bestehenden Jagdgenossenschaften
- Sonstiges

### Hinweis:

Teilnahme- und stimmberechtigt sind alle Jagdgenossen im Stadtgebiet Jena, also alle Eigentümer bejagbarer Flächen innerhalb des Stadtgebietes. Die Stimmberechtigung ist durch eine Eintragung in die bisherigen Jagdkataster oder durch beglaubigten Grundbuchauszug zu Beginn der Sitzung nachzuweisen. Jagdgenossen können sich durch Bevollmächtigte vertreten lassen, die Bevollmächtigung ist ebenfalls zu Beginn der Sitzung nachzuweisen.

Oberbürgermeister  
Dr. habil. P. Röhlinger  
Notvorstand

## Öffentliche Ausschreibungen



## Öffentliche Ausschreibung der Stadt Jena nach VOB/A

Die Leistungen der Stadt Jena werden mit Fördermitteln aus dem Bund-Länder-Programm für städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen finanziert. Die Stadt Jena, die Stadtwerke Jena-Pößneck und Saller Gewerbebau schreiben folgende Bauleistung öffentlich aus:

### Umfeld Intershop Tower in Jena, Frei- und Verkehrsanlagen, Straßenbeleuchtung

### Leitungsverlegungen der SWJ-P im Bereich Leutragraben, Johannisstraße, Pulvergasse, Eichplatz

#### a) Auftraggeber:

Stadtverwaltung Jena, VTA Leutragraben 1 07743 Jena Tel. 03641 495332 Fax 03641 495365	Zweckverband Jena- Wasser + Stadtwerke Jena-Pößneck Rudolstädter Str. 39 07745 Jena Tel. 03641 688-0 Fax 03641 688775	Saller-Gewerbebau Zum Hospitalgraben 6, 99425 Weimar Tel. 03643 867433 Fax 03643 867471
---	---	---

#### b) Umfang der Leistungen: Frei- und Verkehrsanlagen, Straßenbeleuchtung

### Frei- und Verkehrsanlagen Umfeld Intershop-Tower, Stadt Jena

	<u>Abbruch</u>
ca. 3200 m <sup>2</sup>	Betonplatten/Pflaster u. Bitumenflächen
ca. 360 m	Treppenstufen
	<u>Erd- und Straßenbau</u>
ca. 1000 m <sup>3</sup>	Erdmodellierung
ca. 1850 m <sup>2</sup>	Betonplatten 1,20x0,60 m
ca. 2000 m <sup>2</sup>	Betonplatten
ca. 1200 m <sup>2</sup>	Natursteinpflaster
ca. 230 m <sup>2</sup>	Asphalt gefärbt
ca. 2600 m <sup>2</sup>	Dränbeton
ca. 130 m	Treppenstufen
ca. 250 m	Entwässerungsrinne
ca. 130 m	Mauern
	<u>Beleuchtung Straße + Freifläche</u>
ca. 1150 m	Kabel verlegen
ca. 50 Stück	Bodeneinbaustrahler
ca. 18 Stück	Mastleuchten
ca. 7 Stück	Mastaufsatzleuchten Vegetationsflächen
ca. 24 Stück	Bäume und Sträucher
ca. 320 m <sup>3</sup>	Spezialsubstrat für Pflanzen
	<u>Einrichtungsgegenstände</u>
ca. 9 Stück	Spielgeräte
ca. 14 Stück	Abfallbehälter
ca. 99 Stück	Fahrradständer
ca. 19 Stück	Baumscheiben
ca. 16 Stück	Pflanzkübel aus Beton D = 2 m
ca. 87 m	Rinne (Wasserlauf) aus Betonfertigteilen mit Abdeckung

**Umgestaltung Pulvergasse, Stadt Jena**

- Abbruch
- ca. 925 m<sup>2</sup> Platten- und Pflasterflächen
- ca. 160 m Mauern abbrechen
- ca. 140 m Treppenstufen aufnehmen
- Erd- und Straßenbau
- ca. 870 m<sup>3</sup> Erdmodellierung
- ca. 140 m Treppenstufen setzen
- ca. 510 m<sup>2</sup> Drainbeton
- ca. 1200 m<sup>2</sup> Pflaster- und Plattenbeläge verlegen
  - ca. 71 m Betonmauer erstellen
  - ca. 50 m Schwergewichtsmauer bis 3 m
- Metallbau
- ca. 42 m<sup>2</sup> Metallsteg herstellen
- ca. 50 m<sup>2</sup> Metallroste als Podest einbauen
- ca. 1 Stück Stahlterasse 8 Stg.
- ca. 1 Stück Stahlbrücke 8 m Spannweite
- ca. 96 m Geländer/Handläufe
- Beleuchtung
- ca. 1345 m Kabel verlegen
- ca. 2 Stück Elektranten versenkbar mit Medien
- ca. 51 Stück Einbauleuchten/Scheinwerfer
- ca. 2 Stück Mastaufsatzleuchten
- ca. 14 Stück Rohrleuchten
- Einrichtungsgegenstände
- ca. 3 Stück Baumscheiben
- ca. 14 Stück Bänke/Abfallbehälter

**Leitungsbau Zweckverband JenaWasser**

- ca. 135 m Trinkwasserleitung PE-HD 160 x 9,5 SDR 17, incl. Erneuerung der Hausanschlüsse
- ca. 40 m Mischwasserkanal DN 250 PP, SN 10, incl. Grundstücksanschlüsse
- ca. 125 m Mischwasserkanal DN 300 PP, SN 10, incl. Grundstücksanschlüsse
- ca. 5 Stück Kontrollschächte DN 1000  
incl. Erdarbeiten und Straßenbauarbeiten außerhalb des grundhaften Straßenbaus

**Leitungsbau Stadtwerke Jena-Pöfneck**

- ca. 150 m Graben für Elektroleitungen, Tiefbauarbeiten
- ca. 80 m Gasleitung PE-HD 160 x 9,1 incl. Umbinden der Hausanschlüsse
- ca. 35 m Kunststoffmantelrohr DN 32/110
- ca. 15 m Kunststoffmantelrohr DN 80/160
- ca. 325 m Kunststoffmantelrohr DN 200/315
- ca. 1 psch Einbindung der neuen KM-Rohre in das Leckwarnsystem der SWJ-P
- ca. 290 m Rückbau der Stahlrohrleitungen und Casaflexleitungen  
incl. Erdarbeiten und Straßenbauarbeiten außerhalb des grundhaften Straßenbaus

**Gewerbebau Saller**

- Beläge
- ca. 450 m Treppenstufen setzen
- ca. 510 m<sup>2</sup> Drainbeton
- ca. 880 m<sup>2</sup> Pflaster- und Plattenflächen
- ca. 350 m<sup>2</sup> Bitu-Flächen
- ca. 250 m<sup>2</sup> Bitu-Flächen gefärbt
- ca. 35 m Betonmauer erstellen

- ca. 420 m Entwässerungsrinnen
- Metallbau
- ca. 150 m Geländer/Handläufe
- ca. 56 m Stahlscheiben als Mauern
- Beleuchtung
- ca. 700 m Kabel verlegen
- ca. 17 Stück Bodeneinbauleuchten D = 160 mm
- ca. 16 Stück Bodeneinbauleuchten D = 120 mm
- ca. 10 Stück Mastaufsatzleuchten
- ca. 4 Stück Effektleuchten

Baubeginn: 12.05.2003  
 Bauende: 30.07.2003 SWJ-P/ Saller-Gerbebau  
 30.10.2003 Stadt  
 Bauzeitverkürzung durch Arbeitszeitauslastung 6.00-22.00 Uhr und Sonnabendarbeit

*e) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:*

Höhe des Kostenbeitrages:  
 100,00 Euro bei Direktabholung  
 106,00 Euro bei Postversand

Erstattung: Nein  
 Zahlungsweise: Banküberweisung  
 Empfänger: Stadt Jena  
 Geldinstitut: HypoVereinsbank Jena  
 Konto-Nr. : 4149149  
 BLZ: 830 200 87  
 Cod. Zahl.Gr. : 61.15790.7

Die Abgabe einer Diskette ist möglich. Die Verdingungsunterlagen werden nur übergeben bzw. versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

f) Die Ausschreibungsunterlagen können ab 24.03.2003 im VTA Jena, Zi.-Nr. 9N05 abgeholt werden (tel. Voranmeldung unter 03641/49 5332 wird erbeten.

*g) Submissionstermin:*

**10.04.2003 um 14:00 Uhr**, VTA Jena, Leutragraben 1, 07743 Jena, Zi. 9N07  
 Zum Submissionstermin sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zur Teilnahme zugelassen.

*h) Geforderte Sicherheiten:*

*Für die Stadt Jena:*  
 Vertragserfüllungsbürgschaft: 3 % der Bruttoabrechnungssumme einschl. aller Nachträge  
 Gewährleistungsbürgschaft: 2 % der Bruttoabrechnungssumme einschl. aller Nachträge

*Für den Zweckverband und Saller Gewerbebau:*  
 Vertragserfüllungsbürgschaft: 5 % der Bruttoabrechnungssumme einschl. aller Nachträge  
 Gewährleistungsbürgschaft: 3 % der Bruttoabrechnungssumme einschl. aller Nachträge

i) Nebenangebote ohne gleichzeitige Abgabe eines Hauptangebotes werden ausgeschlossen. Es erfolgt keine losweise Vergabe.

- i) Zum Nachweis seiner Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) hat der Bieter Angaben gem. § 8 Nr. 3(1) a-g VOB/A zu machen. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister ist auf Verlangen des AG vorzulegen.
- k) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
- l) *Zuschlags- und Bindefrist:* 24.05.2003
- m) *Vergabepflichtstelle:* Thür. Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

### Stadt Jena



## Öffentliche Ausschreibung der Stadt Jena nach VOB/A

Die Stadt Jena schreibt folgende Bauleistung öffentlich aus:

### Wohngebiet Himmelreich: Rad-, Gehweg

- a) Auftraggeber:  
Stadtverwaltung Jena, Verkehrsplanungs- und Tiefbauamt, Leutragraben 1, 07743 Jena  
Tel.: 03641 / 49 53 31  
Fax: 03641 / 49 53 65
- b) öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- c) Ausführung von Bauleistungen
- e) Umfang der Leistungen
- |                        |                                      |
|------------------------|--------------------------------------|
| ca. 400 m <sup>3</sup> | Bodenabtrag                          |
| ca. 130 m              | Entwässerungsleitung DN 500 B        |
| ca. 5 Stück            | Schächte                             |
| ca. 135 m <sup>3</sup> | Frostschutzmaterial                  |
| ca. 380 m              | Betonborde (Hoch-, Tief-, Rundborde) |
| ca. 185 m              | Pflasterstreifen 2-reihig            |
| ca. 475m <sup>2</sup>  | Betonpflaster                        |
| ca. 20 m               | Betonpalisaden                       |
| ca. 9 Stück            | Baumpflanzungen StU 20-25            |
| ca. 6 Stück            | Lichtpunkte einschl. Kabel           |
| ca. 80 m <sup>2</sup>  | Bitum. Befestigung (14-8-4)          |
- f) Es erfolgt keine losweise Vergabe.
- g) entfällt
- h) Ausführungsfrist  
Baubeginn: 05.05.2003  
Bauende: 25.06.2003
- i) Die Ausschreibungsunterlagen können ab 18.03.2003 beim Ingenieurbüro Sehlhoff, Heinrich-Heine-Straße 1, 07749 Jena abgeholt werden (tel. Voranmeldung unter 03641/58000 wird erbeten).

- j) Kostenbetrag für Verdingungsunterlagen:  
Höhe des Kostenbeitrages: (incl. Mehrwertsteuer)  
30,00 € bei Direktabholung  
35,00 € bei Postversand  
Erstattung: nein  
Zahlungsweise: Banküberweisung  
Empfänger: Ingenieurbüro Sehlhoff  
Geldinstitut: Sparkasse Jena  
Konto-Nr.: 14 09 37  
BLZ: 830 530 30  
Cod. Zahlungsgrund: 5018652  
Die Abgabe einer Diskette ist möglich.  
Die Verdingungsunterlagen werden nur übergeben bzw. versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.

- g) Submissionstermin:  
**08.04.2003 um 13.00 Uhr**, VTA Jena, Leutragraben 1, 07743 Jena, Zi.-Nr. 9N07  
Zum Submissionstermin sind nur Bieter und ihre Bevollmächtigten zur Teilnahme zugelassen.

- p) Geforderte Sicherheiten:  
Vertragserfüllungsbürgschaft: 5% der Bruttoauftragssumme einschl. aller Nachträge  
Gewährleistungsbürgschaft: 3% der Bruttoauftragssumme einschl. aller Nachträge

- u) Nebenangebote ohne gleichzeitige Abgabe eines Hauptangebotes werden ausgeschlossen.

- s) Zum Nachweis seiner Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) hat der Bieter Angaben gem. § 8 Nr. 3 (1) a-g VOB/A zu machen. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister ist auf Verlangen des AG vorzulegen.

- m) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

- t) *Zuschlags- und Bindefrist:* 25.04.2003

- w) *Vergabepflichtstelle:* Thüringer Landesverwaltungsamt  
Weimarplatz 4  
99423 Weimar

### Stadt Jena



## Öffentliche Ausschreibung der Stadt Jena nach VOB/A

Vorhaben:

### Grünanlagenpflege Lobeda 2003

Die Stadt Jena schreibt folgende Leistungen aus:

#### Ausschreibung GAU 2/2003 – Los 1

**Vorhabenummer: 67/2/Meu/0403/2/1**

#### Grünanlagenpflege Lobeda-Ost

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| ca. 7.350 m <sup>2</sup> | Rasenschnitt mit Beräumung (3 Arbeitsgänge)          |
| ca. 8.520 m <sup>2</sup> | Böschung Rasenschnitt mit Beräumung (3 Arbeitsgänge) |

**Ausschreibung GAU 2/2003 – Los 2**

**Vorhabensnummer: 67/2/Meu/0403/2/2**

**Grünanlagenpflege Verkehrsknoten Burgau**

- ca. 26.400 m<sup>2</sup> Rasenschnitt mit Beräumung (3 Arbeitsgänge)
- ca. 1.700 m<sup>2</sup> Rasenschnitt mit Schnittgutaufnahme (3 Arbeitsgänge)
- ca. 1.800 m<sup>2</sup> Böschung Rasenschnitt mit Beräumung (3 Arbeitsgänge)
- ca. 2.150 m<sup>2</sup> Gehölzpflege ( 3 Arbeitsgänge)

**Ausschreibung GAU 2/2003 – Los 3**

**Vorhabensnummer: 67/2/Meu/0403/2/3**

**Grünanlagenpflege Promenadenweg Lobeda-West**

- ca. 26.400 m<sup>2</sup> Rasenschnitt mit Beräumung (3 Arbeitsgänge)
- ca. 1.000 m<sup>2</sup> Böschung Rasenschnitt mit Beräumung (3 Arbeitsgänge)

**Ausschreibung GAU 2/2003 – Los 4**

**Vorhabensnummer: 67/2/Meu/0403/2/4**

**Grünanlagenpflege Verkehrsknoten Lobeda**

- ca. 34.600 m<sup>2</sup> Rasenschnitt mit Beräumung (3 Arbeitsgänge)
- ca. 4.000 m<sup>2</sup> Böschung Rasenschnitt mit Beräumung (3 Arbeitsgänge)

Ausführungszeitraum : **15.05.2003 - 15.09.2003**

Für die Ausschreibungsunterlagen werden folgende Gebühren erhoben.

Los	Entgelt / Versand
1	6.- € / 1,44 €
2	6.- € / 1,44 €
3	6.- € / 1,44 €
4	6.- € / 1,44 €

Dieser Unkostenbeitrag, welcher nicht zurückerstattet wird, ist vor Abholung der Unterlagen auf das Konto der Stadt Jena bei der Hypo-Vereinsbank, Filiale Jena, Konto-Nr. 4149149, BLZ 83020087, Codierten Zahlungsgrund **70.50060.0** mit dem Vermerk "**Grünanlagenpflege Lobeda 2003**" einzuzahlen. Die Ausschreibungsunterlagen sind gegen Vorlage der Einzahlungsquttung im Garten- und Friedhofsamt, Grünanlagenunterhaltung, Vor dem Neutor 7, ab **20.03.2003** täglich von 7.00-12.00 Uhr abholbereit. Die Verdingungsunterlagen sind 1 Tag vor Abholung telefonisch zu bestellen, Tel.Nr. 03641/61190. Der Versand der Unterlagen erfolgt nur bis zum 4. Werktag vor dem Eröffnungstermin. Anforderungen zur Zusendung über den Postweg werden nach dieser Frist nicht mehr bearbeitet, eine Erstattung des Entgeldes erfolgt in diesen Fällen ebenfalls nicht.

Die Angebote sind bis **Dienstag, den 08.04.2003, 11.00 Uhr** beim Garten- und Friedhofsamt, Grünanlagenunterhaltung, Vor dem Neutor 7 in Jena einzureichen.

Den Angeboten sind folgende Unterlagen nach VOB/A § 8 beizufügen:

- Auflistung von ausgeführten Leistungen des Bieters, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- die Zahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte und deren Qualifikation (Berufsgruppe)
- die dem Bieter für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- die Eintragung des Bieters in das Berufsregister seines Sitzes oder Wohnortes
- Liquiditätsnachweis
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister (nicht älter als 3 Monate)

Der Submissionstermin findet am 08.04.2003 im Garten- und Friedhofsamt, Grünanlagenunterhaltung, Vor dem Neutor 7, statt:

- Los 1 11.00 Uhr
- Los 2 11.05 Uhr
- Los 3 11.10 Uhr
- Los 4 11.15 Uhr

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 25.04.2003.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt  
Weimarplatz 4, 99423 Weimar

**Stadt Jena**

**Verschiedenes**

**Maßnahmen der Wohnungsbauförderung 2003**

Das Land Thüringen stellt auch im Jahr 2003 Fördermittel für Maßnahmen im sozialen Wohnungsbau zur Verfügung.

Für Neuschaffung, Ersterwerb und Bestandserwerb von selbstgenutzten Wohneigentum werden zinsverbilligte Kapitalmarktdarlehen ausgereicht.

Die Entscheidung über die Vergabe und Höhe des zinsverbilligten Kapitalmarktdarlehen ist u.a. vom Gesamthohloerinkommen und der zum Haushalt gehörenden Personen abhängig.

Im Rahmen des Städtebauförderprogramms Stadtbau-Ost wurde ein Programm zur Förderung des Erwerbs von Wohneigentum aus dem Bestand aufgelegt. Dieses Programm gilt aber nur zur selbstgenutzten Wohneigentumsbildung in innerstädtischen Altbauquartieren. Bei der Modernisierung und Instandsetzung von Eigenheimen und eigengenutzten Eigentumswohnungen kann ein zinsverbilligtes Kapitalmarktdarlehen bis zu 20.500 € pro Wohnung gewährt werden. Auch hier dürfen bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschritten werden.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht grundsätzlich nicht.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadt Jena, Denkmal- und Sanierungsamt, Wohnungsbauförderung, Leutragraben 1, Tel. 495130, 495131, 495133 bzw. zu den Sprechzeiten oder im Internet unter [www.Jena.de](http://www.Jena.de).

## Umweltpreis und Fotowettbewerb zum Jenaer Umwelttag 2003

Der Jenaer Umwelttag ist inzwischen zur Tradition geworden, so dass es in diesem Jahr gilt, unter dem Motto „**Umweltbewusst konsumieren**“ Bewährtes zu bewahren und Neues hinzuzufügen. Der Umwelttag soll die Bürger vom Kindes- bis zum Seniorenalter über die Aufgaben, Arbeiten und Probleme beim Natur- und Umweltschutz und Klimaschutz informieren.

Wie im Vorjahr sollen zum Jenaer Umwelttag, am Sonnabend, den 14. Juni 2003, im Burgaupark auch wieder die besten Fotos aus einem Wettbewerb prämiert werden, zu welchem Umweltbüro, NABU KV Jena und NAJU OG Jena die Bürger unserer Stadt aufrufen. Der Fotowettbewerb steht in diesem Jahr unter dem Motto „**Gewässerschutz in Jena – die Saale und ihre Nebenbäche – Vorbild oder Ärgernis?**“ und soll damit zum Jahr des Wassers auf die Bedeutung des Gewässerschutzes in einer Großstadt hinweisen, indem positive und negative Beispiele für die Ufergestaltung, Maßnahmen zum Hochwasserschutz aber auch fehlerhaftes Verhalten aufgezeigt werden. Teilnehmen können Bürger aller Altersgruppen (Alter bitte angeben) und ihre Fotos im Format 20 x 30 cm bis zum **31. Mai 2002** im Umweltbüro, Leutragraben 1 (Intershop Tower) persönlich abgeben oder per Post an Stadtverwaltung Jena, Umweltbüro, Leutragraben 1, 07743 Jena einsenden. Die Fotos werden im Burgaupark eine Woche vor dem Umwelttag ausgestellt und durch die Öffentlichkeit bewertet.

Erinnern möchte das Umweltbüro auch an den **Umweltpreis der Stadt Jena 2003**, der mit 1.500 € dotiert ist, sowie den Sonderpreis mit 500 €. Letzter Abgabetermin im Umweltbüro Leutragraben 1 ist am **30.04.03**. Die Teilnahmebedingungen für die einzureichenden Arbeiten sind in einem Faltblatt nachzulesen, das in der Tourist-Information Jena, im Bürgerbüro, beim NABU und im Umweltbüro ausliegt.

Die Auszeichnung mit dem Umweltpreis und die Prämierung der besten Fotos erfolgen zur Eröffnungsveranstaltung zum Jenaer Umwelttag, gegen 10.00 Uhr. Die Vorbereitungen zum Jenaer Umwelttag haben begonnen; Interessenten an einer Teilnahme (Privatpersonen, Vereine, Bürgerinitiativen, Firmen, Forschungsgruppen, Arbeitsgemeinschaften, u.a. Einrichtungen) können sich im Umweltbüro bei Frau Dr. Pudenz (Tel. 495280) melden. Das nächste Vorbereitungstreffen findet am 07.05.03 im Centermanagement des Burgauparks statt.

## Aktuelle Verkehrssituation im Stadtgebiet

*Informationen des Verkehrsplanungs- und Tiefbauamtes über wesentliche Behinderungen im Straßennetz*

Bedingt durch die Straßenbaustelle in der Kahlaischen-Straße, kommt es gegenwärtig zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen in der Winzerlaer-Straße, der H.-Löns-Straße, Tatzendpromenade, Magdelstiege und der Westbahnhofstraße. Besonders im Berufsverkehr müssen Wartezeiten in Kauf genommen werden. Zu leichten Verspätungen kann es auf dieser Strecke auch auf den Linien des Busverkehrs kommen.

In der Lutherstraße zwischen Frommannstraße und Katharinenstraße werden in der Zeit **vom 24.03.2003 bis 10.06.2003** Wasser- und Gasleitungen verlegt. In dieser Zeit wird die Lutherstraße halbseitig gesperrt, der Verkehr in westliche Richtung wird über Frommannstraße und Talstraße umgeleitet. Der Linienbus L 14 wird ebenfalls auf dieser Umleitung geführt. Damit der Verkehr auf der Umleitung fließen kann, machen sich besonders in den Kreuzungsbereichen Halteverbote erforderlich. Die Einbahnstraßenregelung muss in einem Teil der Talstraße (zwischen Melanchthonstraße und Katharinenstraße) umgedreht werden.

Während der Baumaßnahme wird es im Bereich der Lutherstraße und der Umleitung zu Verkehrsbehinderungen kommen

In der Dornburger Straße zwischen Scharnhorststraße und der Schützenhofstraße werden die Häuser mit der Nummer 89 bis 95 saniert. Die Baumaßnahmen beginnen ab **24.04.2003** und werden **voraussichtlich bis 30.07.2003** andauern. In dieser Zeit wird der Verkehr im Baustellenbereich wechselseitig mit einer Lichtsignalanlage geregelt. Eine Umleitung macht sich nicht erforderlich. In den Verkehrsspitzenzeiten muss im Baustellenbereich mit Wartezeiten gerechnet werden. Es wird dem Durchgangsverkehr empfohlen, über die Camburger-Straße auszuweichen. Die Lichtsignalschaltungen zwischen Nollendorfer Platz und Am Anger konnten besser koordiniert werden, so dass hier mit einem flüssigen Verkehrsablauf gerechnet werden kann.

Schlaglochflickungen werden ab **17.03. bis 28.03.2003** auf der Stadtrodaer Straße und auf den Bundesfernstraßen 7 und 88 durchgeführt. An den zahlreichen Baustellen, die nur kurzzeitig im Tagesverkehr betrieben werden, wird es zu leichten Behinderungen kommen.